

Sprint: Wie man in nur fünf Tagen neue Ideen testet und Probleme löst

Vorab: [Sprint: Wie man in nur fünf Tagen neue Ideen testet und Probleme löst](#) ist *kein* Buch für agiles Projektmanagement. Es zeigt einen Weg auf, wie man – in Startups aber auch in traditionellen Unternehmen – innerhalb kurzer Zeit die kreativen Einfälle (neue Produkte, neue Geschäftsmodelle) weiter entwickelt und auf ihre Erfolgsaussicht testen kann.

Das Buch ist eine Anleitung,

- wie sich Unternehmen fokussieren können,
- ihre Energie (ihre Ressourcen, die sowieso immer Mangelware sind) in die richtige Richtung lenken,
- nicht enden wollende Meetings und Diskussionen vermieden werden,
- innerhalb kurzer Zeit die aufkommenden Ideen auf ihre Machbarkeit getestet werden.

Für die Umsetzung der „Anleitung“ bedarf es trotzdem Disziplin, die sich aber lohnt, wenn man wirklich weiter kommen will und vor schwierigen, schnellen Entscheidungen steht.

Die drei Autoren Jake Knapp, John Zeratsky und Braden Kowitz schaffen es, den Ein-Wochen-Sprint auf so unterhaltsame Weise zu beschreiben, dass man das Buch sehr schnell durchlesen will.

Das Buch ist in zwei Teile gegliedert:

1. Die Sprint-Woche wird Tag für Tag erklärt.
2. Checklisten und FAQ als Hilfestellung zur eigenen Durchführung einer Sprint-Woche (ohne nochmal das

ganze Buch nach den wichtigen Passagen durchzublättern □

Das Buch ist verständlich geschrieben und ist durch die ausgewählten Beispiele (mit Erfolgen und Misserfolgen) sehr lehrreich. Absolut empfehlenswert!